



Liebe Gemeindeglieder in Brunsbrock und Stellenfelde!

Auf ihrer Sitzung am 23. April 2020 hat die Kirchenleitung beschlossen, mich als Pfarrvikar in Ihren Pfarrbezirk zu entsenden. Ich werde meinen Dienst bei Ihnen zum 1. August 2020 antreten.

So werde ich in den Wochen bis zum Dienstantritt nur sporadisch in Brunsbrock-Stellenfelde sein, um mit den Kirchenvorständen schon einige Dinge abzuklären, die für den Dienstantritt wichtig sind. Aber damit Sie schon einmal wissen, mit wem Sie es ab dann zu tun bekommen, möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen.

Zurzeit wohne ich mit meiner Frau Almuth und unserem Sohn Johannes (17 Jahre) in Moormerland. Die beiden werden hier auch noch in der nächsten Zeit ihren Lebensmittelpunkt haben, da unser Sohn erst seinen Schulabschluss an seiner bisherigen Schule machen möchte.

Wir gehören zur Kreuzgemeinde Bagband-Hesel. In der Gemeinde bin ich seit meiner Ordination 2008 als Pastor im Ehrenamt tätig, vorher – seit 2002 als Pfarrdiakon. Zudem spiele ich im Gottesdienst die Orgel.

Hauptberuflich bin ich als Lehrer für die Fächer Geschichte, Evangelische Religion, Erdkunde und Darstellendes Spiel/Theater (Studienfächer) sowie Musik, Deutsch, Wirtschaft und Politik an der Michaelschule (Oberschule) in Papenburg angestellt. Daher auch der Dienstbeginn 1. August, denn ich möchte mit meiner 9. Klasse das Schuljahr noch zu Ende bringen.

Vor meinem Lehramtsstudium habe ich in Oberursel, Bielefeld-Bethel und Göttingen Evangelische Theologie - mit dem Ziel als Pastor zu arbeiten - studiert. Ursprünglich komme ich aus der Landeskirche Hannover. Nach meinem ersten theologischen Examen im Jahre 1995 bestand nicht die Möglichkeit, dass ich in den Dienst der Landeskirche treten kann, da es zu viele Bewerber auf zu wenige Stellen gab. 1996 trat ich in unsere Kirche über. Seit 2000 wohnen wir in Ostfriesland.

Das Ziel einmal als Pastor in einer Gemeinde arbeiten zu können, habe ich nie wirklich aus den Augen und aus dem Herzen verloren.

Ich freue mich daher sehr, dass es nun möglich ist und wir gemeinsam ab August miteinander Gottes Wort hören und danach leben können.

Das Leben auf dem Land ist mir übrigens nicht fremd, da ich auf dem Bauernhof meiner Eltern in der Nähe von Osnabrück aufgewachsen bin. In Osnabrück erblickte ich am 19.01.1967 das Licht der Welt. Es ist schön, wieder in eine kleine dörfliche Gemeinschaft zu kommen.

Meine Hobbies sind Fußballbücher sammeln, Theater proben und spielen, klassische Musik hören, Modelleisenbahn (H0) und Fußball gucken – am liebsten im Stadion des VfL Osnabrück an der Bremer Brücke...!

Wem ich in der Bundesliga schon seit Jahrzehnten die Treue halte, verrate ich im „Bremer Fan-Land“ besser (noch) nicht.

Ich freue mich auf ein persönliches Kennenlernen und verbleibe bis dahin mit herzlichen Segenswünschen,

Ihr

Dieter Garlich